

Sehr geehrte Damen und Herren,

das angefügte Protokoll des Ortsbeirates Schlitz vom 07.05.2025 wurde vom Magistrat in den aufgeführten Tagesordnungspunkten wie folgt beantwortet:

### **TOP 3 – Besprechung des Magistratsprotokolls vom 03.02.2025**

#### Schlaglochprogramm

Hier ist auf die Unterschiede zwischen Investitionen und Unterhaltungsarbeiten zu verweisen. Dieser Bereich wird zukünftig, auch im Hinblick auf die seitherigen Veranschlagungen der Mittel in den vergangenen Haushalten, neu zu organisieren sein.

#### Austausch mit dem Magistrat

Es wird nach Terminabstimmung eine Teilnahme von Bürgermeister Heiko Siemon und weiteren Magistratsmitgliedern an einer Ortsbeiratssitzung vorgeschlagen.

#### Weihnachtsbeleuchtung

Der Schmückwettbewerb war Spendenfinanziert. Seitens des Bauhofes kann hier zukünftig keine Unterstützung mehr erfolgen.

#### Deponie Karlshof

Wie bereits mehrfach angeführt, liegt hier die Zuständigkeit beim ZAV, welcher grundsätzlich über die Thematik informiert ist.

### **TOP 3 und TOP 10 – Neuer Platz auf dem ehemaligen Manz-Gebäude, weitere Planung**

Es ist anzuführen, dass die Erneuerung der Ortsdurchfahrt bis zur Kreuzung „Zöller“ geplant war und ist. Eine Förderung über ISEK wäre lediglich bei Ausgestaltung als Grünfläche möglich. Aktuell handelt es sich um einen Behelfsparkplatz, welcher nach Abschluss der Maßnahme an der Ortsdurchfahrt überplant und gestaltet werden soll.

### **TOP 6 – Neue Probleme mit der „Siedlung“ Ortseingang Schlitz/Im Grund**

Sofern hier Ängste bestehen, können auch anonyme Hinweise, ggf. auch über den Ortsbeirat, eingereicht werden.

### **TOP 9 – Plakatierung der Innenstadt – Bauzaunplanen**

Im Wesentlichen handelt es sich um Werbung für städtische Veranstaltungen. Sofern auf Privatgrundstücken Bauzaunbanner aufgestellt werden, besteht hier keine Handhabe seitens der Stadt.



**Protokoll der Ortsbeiratssitzung Kernstadt Schlitz**  
Mittwoch, 07.05.2025 von 19.30 bis 21.30 Uhr  
im Clubraum der Landesmusikakademie

Anwesend: Thomas Landgraf, Dr. Katja Landgraf, Ria Kohl, Christel Weber, Dr. Jürgen Marxsen, Rudolf Rohrsetzer, Markus Kraft, Claudia van den Berg

### **TOP 1 Begrüßung**

Thomas Landgraf begrüßt die anwesenden TeilnehmerInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2 Genehmigung des letzten Protokolls**

Das letzte Protokoll wurde einstimmig angenommen.

### **TOP 3 Besprechung des Magistratsprotokolls vom 03.02.2025**

- Der Ortsbeirat bedankt sich für die Beantwortung des Protokolls. Der OBR hätte dazu einige Rückfragen:
- TOP 5 Es gibt kein Schlaglochprogramm mehr: In der Prioritätenliste werden die durchzuführenden Maßnahmen festgehalten, die StaVo stimmt über die Reihenfolge der Abarbeitung ab.  
Für die Meldung dringender Mängel kann das Ticketsystem genutzt werden.  
Frage hierzu: Für was wurden die genehmigten Gelder zum bisherigen Schlaglochprogramm in der Kernstadt Schlitz genutzt? Wurden die monetären Mittel vollständig für das Schlaglochprogramm investiert? Sind ggf. noch Gelder verfügbar?
- TOP 6 Probleme mit der "Siedlung" Ortseingang Schlitz  
Siehe Tagesordnung des OBR TOP 6, da dies nochmals eingehend diskutiert wurde.
- TOP 9 Falschfahrer Ringmauer – Kontrollen und Polizeipräsenz scheinen sinnvoll.  
Der OBR bittet, dies an die Polizei weiterzuleiten.
- 
- TOP 10 Polizeiberichte – Der OBR geht auf den gegebenen Hinweis ein und plant, die Polizei Osthessen zur nächsten Sitzung einzuladen.

**Thomas Landgraf**  
Ortsvorsteher

Schwarzer Stock 8  
36110 Schlitz

0 66 42 / 15 08 (d)  
0 66 42 / 89 59 (p)

info@foto-landgraf.de

- 
- TOP 12 Wie bereits in der Vergangenheit zwischen Magistrat und OBR immer wieder einstimmig besprochen wurde, muss der OBR nach HGO bei wichtigen Haushaltsfragen beratend hinzugezogen werden. Der OBR hat zum Haushalt eine Stellungnahme abzugeben (HGO) Dies wird als Chance für alle Beteiligten gesehen und will auch so verstanden sein. Um diese Sichtweisen zu besprechen und Missverständnissen möglichst vorzubeugen, wäre es begrüßenswert, in einer der kommenden Sitzungen darüber mit dem Magistrat in Austausch zu treten.
- TOP 13 Weihnachtsbeleuchtung: Die Idee steht im Raum, ob das Schmücken wieder durch Kitas und Schulen übernommen und vom OBR organisiert werden könnte. Wir bitten um Rückmeldung, wie viele Weihnachtsbäume und Gelder zur Verfügung stehen werden
- 
- TOP 14 Friedhofsbegehung: Der OBR wird am 11.06.2025 um 18.00 Uhr eine Begehung machen.
- 
- TOP 15 Grab Zissner: Hier wird die Zuständigkeit bei der Stadt gesehen.
- 
- TOP 16 Die Erwägung eines Böllerverbotes wird begrüßt. Offen sind die Fragen, wann mit dem Ergebnis zu rechnen ist und wie dann die Kontrolle gesichert werden kann.
- Deponie Karlishof: Hierzu gibt es im OBR lösungsorientierte Vorschläge, die bei der nächsten Sitzung mit einem Vertreter des Magistrates besprochen werden könnten.

Der Ortsbeirat sieht seine Aufgaben und Grenzen in der Hessischen Gemeindeordnung § 82 beschrieben und ist stets bemüht, dieser zu entsprechen.

Sollten Formulierungen wie: "Der OBR beschließt" verwendet werden, bedeutet das lediglich, dass die TeilnehmerInnen des OBR sich auf eine Formulierung, Sichtweise oder einen nach außen getragenen Vorschlag einigen. Uns ist es ein besonderes Anliegen, ein freundliches und konstruktives Miteinander zwischen allen Beteiligten – insbesondere zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen – zu pflegen. Wir bitten daher darum, stets die Anliegen und das Wohlergehen aller im Blick zu behalten und wertschätzend miteinander umzugehen, da alle Beteiligten doch nur das Beste für Schlitz und seine Bürgerinnen und Bürger möchten.

#### **TOP 4 Arbeiten TNG**

Bei der Nutzung des Glasfasernetzes sind Störungen und Ausfälle zu verzeichnen.

Thomas Hahn führt gegenwärtig eine Bestandsaufnahme vorhandener Bau –und Straßenschäden durch. Nacharbeiten werden durchgeführt.

#### **TOP 5 und TOP 10 Neuer Platz auf dem ehemaligen Manz-Gebäude, weitere Planung**

Für diesen Platz lagen bereits Planungen vor. Die Ortsdurchfahrt war bis zur Ampel geplant.

In das ISEK Programm sei der Platz nicht einbezogen.

Momentan ist hier unbegrenztes Parken möglich. Zu überlegen wäre eine Parkzeitbeschränkung, beispielsweise auf zwei Stunden für Erledigungen. Dies käme den anliegenden Geschäften entgegen. Die Parkfläche könnte auch nach der Fertigstellung von Nutzen sein, da die Parkplätze bei der Metzgerei Gies wegfallen sollen. Herr Gies hat auch schon eine evtl. Geschäftsaufgabe angekündigt.

Zur Gestaltung der bisher lediglich als Parkplatz genutzten Fläche gab es in der OBR Sitzung einige Vorschläge:

- Parkplätze auf glattem, nicht nur geschottertem Untergrund, besonders bei ausgewiesenen behindertengerechten Parkflächen,
- Fest installierte Fahrradständer, ggf. mit Ladestation,
- Bäume zur Beschattung

Der Ortsbeirat wünscht sich eine Beteiligung bei der konkreten Planung zur Gestaltung dieser Fläche.

### **TOP 6 Neue Probleme mit der „Siedlung“ Ortseingang Schlitz/Im Grund**

Die Thematik wurde seitens des OBR aufgegriffen, da einige Anwohner Ängste äußerten. Diese würden sich schlicht nicht trauen, selbst Meldung zu erstatten, da sie namentlich genannt würden. Das Sicherheits – und Schutzbedürfnis ist absolut nachvollziehbar.

Es wurde verwiesen auf die Richtlinie der Stadt zur Nutzung des Kleingartenbereichs. Die dort definierte Hüttengröße von 3x4 m darf nicht überschritten werden, ansonsten sei eine Rückbauverfügung durchzusetzen.

Mängel und Bedrohungen können online gemeldet werden unter:

<https://sicherheitsportal.hessen.de>

### **TOP 7 Kontrolle Einbahnstraße Ringmauer**

Unklarheit besteht darüber, wie die Nichteinhaltung der Fahrtrichtung kontrolliert wird und ob diesbezüglich Ergebnisse vorliegen.

### **TOP 8 Aussichtsplattform am Wasserbehälter**

Da das Gelände oft zerstört wird, wäre zu überlegen, ob eine stabilere Befestigung angebracht werden sollte.

### **TOP 9 Plakatierungen der Innenstadt – Bauzaunplanen**

Die Werbeplanen bei den Zufahrten in die Stadt und auch im Stadtgebiet nehmen überhand und überfordern auch VerkehrsteilnehmerInnen. Der OBR regt an zu prüfen, ob eine Beschränkung auf vier Werbeplanen je Ortseinfahrt und eine Regulierung „Hängezeit“ auf zwei Wochen sinnvoll sein könnte.

Eine weitere Möglichkeit wäre das Anbringen einer digitalen Werbetafel, welche den Vorteil von aktueller Information und Werbung böte.

### **TOP 10 – siehe TOP 5**

### **TOP 11 Schlaglochprogramm**

Siehe Top 3 – Besprechung des Magistratsprotokolls

### **TOP 12 Umsetzung des Begrünungskonzeptes in der Kernstadt**

Hierfür wurde ein Antrag auf Bundesmittel gestellt.

Der OBR schlägt eine gemeinsame Ortsbegehung vor, um an dem Begrünungskonzept mitwirken zu können und Vorschläge auszuarbeiten.

## **TOP 13 Neben dem B –Haus entsteht ein Elterntreff. Gibt es Infos dazu?**

Das ist ein Treff, entwickelt von einer Privatperson, die bereits in Burghaun eine solche Begegnungsstätte betreibt.

Der OBR wird den Elterntreff nach der Eröffnung in Schlitz besuchen.

## **TOP Verschiedenes**

- Inzwischen, bedingt durch den Leerstand, fallen zugeklebte Schaufensterscheiben auf. Es wäre schön, gerade vor den Trachtenfest, wenn diese anders gestaltet werden könnten. Möglicherweise könnten die Hausbesitzer seitens der Stadt beauftragt oder motiviert werden, etwas auszustellen. Insbesondere die Schaufenster „Schuhhaus Stein“ sehen nicht schön aus.
- Die Infotafeln am Radweg Richtung Bad Salzschlirf sind sehr ungünstig angebracht. Sie fallen erst auf, wenn Radler die Stadt bereits Richtung Bad Salzschlirf verlassen. Die Rückseite, die auch aktuelle Informationen enthält, ist kaum einsehbar, weil sie durch Büsche (auch als Hundetoilette genutzt) verdeckt ist. Sie lädt also nicht zum Lesen ein. Der OBR regt an zu prüfen, ob diese Tafel gegenüber, neben der Bank, aufgestellt und somit beidseitig gelesen werden könnte.
- Im Schlosspark fahren zunehmend mehr Personen mit Elektrorollern und auch Fahrrädern in zu hohem Tempo. Für Spaziergänger entstehen dadurch potentiell gefährliche Situationen. Zur Gewährleistung von mehr Sicherheit, sollten Kontrollen durchgeführt und ggf. die Elektroroller eingezogen werden. Auch die offizielle Radwegführung – sollte diese durch den Schlosspark führen – gilt es zu überprüfen.

Zum Abschluss des Treffens wurde noch die Idee eines OBR Stammtisches „in den Raum geworfen“, die bei nächsten Treffen konkret besprochen werden soll.

---

Thomas Landgraf  
-Ortsvorsteher-

---

Claudia van den Berg  
- Schriftführerin-